

Aufstellungsversammlung zur Landtagswahl 2011 Wahlkreis Freiburg I + II und Breisgau

20. Mai 2010 | Freiburg

Willkommen zur Aufstellungsversammlung zur Landtagswahl Baden-Württemberg 2011 der Piratenpartei für die Wahlkreise Freiburg I & II und Breisgau.

Die **Piratenpartei Deutschland** – und damit auch der Landesverband Baden-Württemberg – unterscheidet sich in vielen Punkten von den großen und etablierten Parteien. Daraus ergeben sich Fragen, auf die Sie, in ihrer Funktion als Journalisten, Antworten suchen. Auf den folgenden Seiten haben wir Daten und Fakten zur Aufstellungsversammlung und zur Piratenpartei zusammengetragen.

Auf beiliegender CD erhalten Sie darüber hinaus Grafiken und Bildmaterial, teilweise in Druckqualität, teilweise für Online-Publikationen geeignet. Sie finden dort auch weiterführende Texte, die den Rahmen der Pressemappe sprengen würden: das Parteiprogramm der Piratenpartei Deutschland, das Buch *„Die Piratenpartei. Entstehung, Forderungen und Perspektiven der Bewegung“* von Henning Bartels und vieles mehr.

Für weitere Fragen während der Aufstellungsversammlung stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

André Martens
(Pressesprecher Piraten Freiburg)



Aufstellungsversammlung zur Landtagswahl 2011

Wahlkreis Freiburg I + II und Breisgau

20.05.2010 | Grünhof | Freiburg, Belfortstraße 52

Aufstellungsversammlungen für Wahlkreise Freiburg I+II und Breisgau

1. Akkreditierung
2. Begrüßung
3. Bestimmung des Versammlungsleiters, Protokollanten und Wahlleiters
4. Abstimmung Geschäftsordnung inkl. Wahlordnung
5. Abstimmung Tagesordnung
6. Erklärung worum es geht
7. Versammlung Freiburg I
 1. Wahl des Bewerbers
 - a) Benennung / Vorstellung Kandidaten für Bewerber
 - b) Geheime Wahl
 - c) Unterzeichnung der Zustimmungserklärung
 2. Wahl des Ersatzbewerbers
 - a) Benennung / Vorstellung Kandidaten für Ersatzbewerber
 - b) Geheime Wahl
 - c) Unterzeichnung der Zustimmungserklärung
 3. Wahl der Vertrauenspersonen
 - a) Benennung und Vorstellung Vertrauenspersonen
 - b) Abstimmung oder auf Wunsch geheime Wahl
 - 4) Niederschrift und Behandlung von evtl. Einwendungen
- 8) Versammlung Freiburg II
 1. Wahl des Bewerbers
 - a) Benennung / Vorstellung Kandidaten für Bewerber
 - b) Geheime Wahl
 - c) Unterzeichnung der Zustimmungserklärung
 2. Wahl des Ersatzbewerbers
 - a) Benennung / Vorstellung Kandidaten für Ersatzbewerber
 - b) Geheime Wahl
 - c) Unterzeichnung der Zustimmungserklärung
 3. Wahl der Vertrauenspersonen
 - a) Benennung und Vorstellung Vertrauenspersonen
 - b) Abstimmung oder auf Wunsch geheime Wahl
 - 4) Niederschrift und Behandlung von evtl. Einwendungen

Aufstellungsversammlung zur Landtagswahl 2011 Wahlkreis Freiburg I + II und Breisgau

9) Versammlung Freiburg II

1. Wahl des Bewerbers
 - a) Benennung / Vorstellung Kandidaten für Bewerber
 - b) Geheime Wahl
 - c) Unterzeichnung der Zustimmungserklärung
2. Wahl des Ersatzbewerbers
 - a) Benennung / Vorstellung Kandidaten für Ersatzbewerber
 - b) Geheime Wahl
 - c) Unterzeichnung der Zustimmungserklärung
3. Wahl der Vertrauenspersonen
 - a) Benennung und Vorstellung Vertrauenspersonen
 - b) Abstimmung oder auf Wunsch geheime Wahl
- 4) Niederschrift und Behandlung von evtl. Einwendungen

10) Bestimmung der Zeugen

(Mitglieder der Versammlung die zusammen mit dem Versammlungsleiter die Versicherung an Eides statt abgeben)

11) Vorstellung Stammtisch, AG oder Bezirksverband

12) Sonstiges

Kurzbeschreibung der Bewerber

Wahlkreis 46 | Freiburg I

Bewerber

Fabian ‚Cruel‘ Baur

Schon von Anfang an beim Freiburger Piratenstamm-tisch dabei, ist der 27-jährige Hauswirtschaftler poli-tisch sehr engagiert. „Der geplante Umbau des Platz der alten Synagoge zeigte mir, welche Probleme es birgt, wenn Politiker die Bürger in ihre Entscheidungen nicht einbeziehen. Hier ist ein Umdenken erforderlich“, so der Gründer der lokalen Gruppe der Jungen Piraten.



Ersatz-Bewerberin:

Franziska Nöthling

Die 20-jährige Franziska Nöthling möchte die Kandidatur von Fabian ‚Cruel‘ Baur durch ihre Ersatzkandidatur unterstützen. Die Physik-Studentin ist seit der Bundestagswahl bei den Piraten in Freiburg aktiv, besonders begeistert zeigt sie sich von der basisdemokratischen Arbeitsweise der Piratenpartei. „Ich habe schnell festgestellt, dass bei den Piraten mit etwas Zeit und Engagement viel bewirkt werden kann.“ Auf Landesebene sieht sie insbesondere im Bildungswesen Handlungsbedarf. „Besonders die Bachelor und Masterstudiengänge müssen grundlegend reformiert werden“, so Nöthling.



Kurzbeschreibung der Bewerber

Wahlkreis 47 | Freiburg II

Bewerber

André Martens

Der 39-jährige Diplom-Informatiker ist sowohl Entwickler als auch Betriebsratsvorsitzender in einem großen Freiburger Halbleiterunternehmen. In der Piratenpartei bekleidet er den Posten des politischen Geschäftsführers im Landesverband. „Transparenz und Bürgerbeteiligung sind mir sehr wichtig. Das sind Konzepte, die ich auch als Betriebsratsvorsitzender in meinem Betrieb vorlebe. Jeder soll wissen, was aktuell diskutiert wird und wird zum Mitmachen aufgefordert“, so der zweifache Familienvater und Bewerber für den Wahlkreis Freiburg II.



Ersatz-Bewerber:

Michael Gugel

Der 24-jährige Kommunikations-Designer ist seit August 2009 in der Piratenpartei aktiv. Als Ersatzbewerber kandidiert er für den Fall, dass der eigentliche Landtagswahlkandidat ausfällt. „Unsere Themen müssen in den Landtag und dafür müssen wir auch in allen Wahlkreisen aufgestellt sein. Ich sehe dies auch als Chance, auch im ländlichen Gebiet präsenter und bekannter zu werden“, so Michael Gugel. „Ich werde mein Bestes tun, um unsere Kandidaten im Wahlkampf nach Kräften zu unterstützen.“



Kurzbeschreibung der Bewerber

Wahlkreis 48 | Breisgau

Bewerber

Florian Zumkeller-Quast

Der 19-jährige Merzhauser macht derzeit eine Ausbildung zum IT-Systemkaufmann. Er ist seit Anfang des Jahres Mitglied der Piratenpartei und seit April als Beisitzer im Landesvorstand tätig. „In Baden-Württemberg steckt, gerade was Bürgerbeteiligung angeht, noch vieles in den Kinderschuhen. Hier sehe ich großes Potential für uns Piraten, diese Themen im Landtag voranzubringen“, so der Bewerber für den Wahlkreis 48 Breisgau



Ersatz-Bewerber:

Michael Gugel

(siehe Wahlkreis 47 | Freiburg II)



Daten und Fakten



Gründung Piratenpartei Deutschland

Die Piratenpartei Deutschland wurde am 10. September 2006 in der C-Base in Berlin gegründet.. Als Vorbild diente die am 1. Januar 2006 gegründete schwedische Piratpartiet. Der Gründungsversammlung ging ein Vorbereitungstreffen am 12. und 13. August 2006 in Darmstadt voraus. Der erste Vorstand setzte sich wie folgt zusammen (Quelle: <http://piraten.in/5t4>):

Vorsitzender: Christof Leng

Stellvertretender Vorsitzender: Jens Seipenbusch

Politischer Geschäftsführer: Jan Huwald

Schatzmeister: Peter Böhm;

Generalsekretär: Stefan Lambrecht

Beisitzer: Christoph Strasen;Beisitzer: Matthias Mehldau

Gründung Landesverband Baden-Württemberg

Der Landesverband Baden-Württemberg wurde am 25. November 2007 im DGB-Haus in Karlsruhe gegründet. Es waren 26 Gründungsmitglieder vor Ort. Der Gründungsvorstand blieb - abgesehen von André Höche, der vorzeitig von seinem Amt zurücktrat, zwei Amtsperioden unverändert und setzte sich zusammen aus:

Vorsitzender: Sebastian ‚VorTeX‘ Bauer

Stellvertretender Vorsitzender: André ‚ecblack‘ Höche

Politischer Geschäftsführer: Dennis ‚Easy‘ Laurisch

Generalsekretär: Thomas ‚brg‘ Laubel

Schatzmeister: Stefan ‚Orca‘ Urvat.

(Quelle: <http://www.piratenpartei-bw.de/landesverband/>)

Daten und Fakten

Gliederung und Vorstände der Piratenpartei

16 Landesverbände
10 Bezirksverbände (<http://piraten.in/5t5>)
52 Kreisverbände (<http://piraten.in/5t6>)
118 Arbeitsgemeinschaften in der Piratenpartei Deutschland
8 Arbeitsgemeinschaften im Landesverband Baden-Württemberg
zusätzlich 8 Sub-AGs der Arbeitsgemeinschaft Landespolitik

Bundesvorstand der Piratenpartei Deutschland

Vorsitzender: Jens Seipenbusch
Stellvertretender Vorsitzender: Andreas Popp
Schatzmeister: Bernd Schlömer
Beisitzer: Benjamin Stöcker
Beisitzer: Christopher Lauer
Beisitzer: Daniel Flachshaar
Beisitzer: Wolfgang Dudda

(Quelle: <http://wiki.piratenpartei.de/Bundesvorstand>)

Der neue Bundesvorstand wurde auf dem Bundesparteitag in Bingen vom 15. – 16. Mai 2010 gewählt.

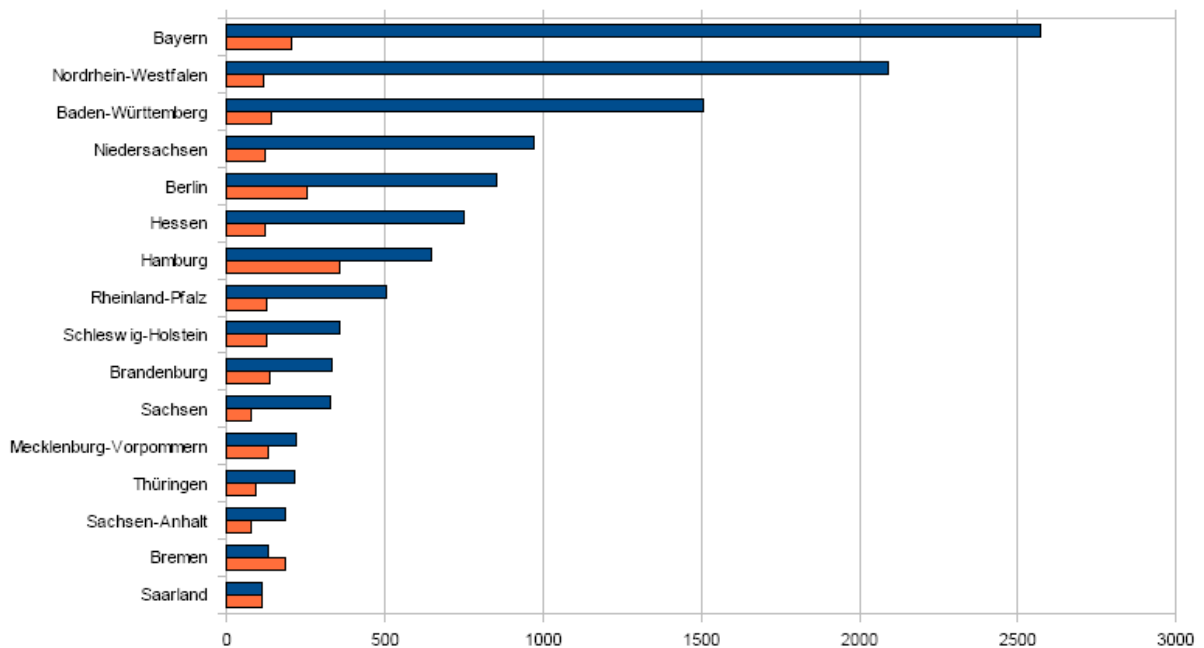
Vorstand des Landesverbandes Baden-Württemberg

(seit 18. April 2010)

Vorsitzender: Sebastian Nerz
Stellvertretender Vorsitzender: Teresa Krohn
Schatzmeister: Thomas Weber
Generalsekretär: Gunther Mieke
Politischer Geschäftsführer: André Martens
Beisitzer: Carsten Lenz
Beisitzer: Florian Zumkeller-Quast

Daten und Fakten

Mitgliederzahl und Mitgliederwachstum



Die Piratenpartei zählt 12079 Mitglieder (Stand: 16. April 2010).

In Baden-Württemberg ist die Zahl der Mitglieder 1440 (Stand 17. Mai 2010).

Damit ist Baden-Württemberg das drittstärkste Bundesland nach Mitgliedern.

(Quelle: <http://wiki.piratenpartei.de/Mitglieder>)

Blau: Mitglieder absolut

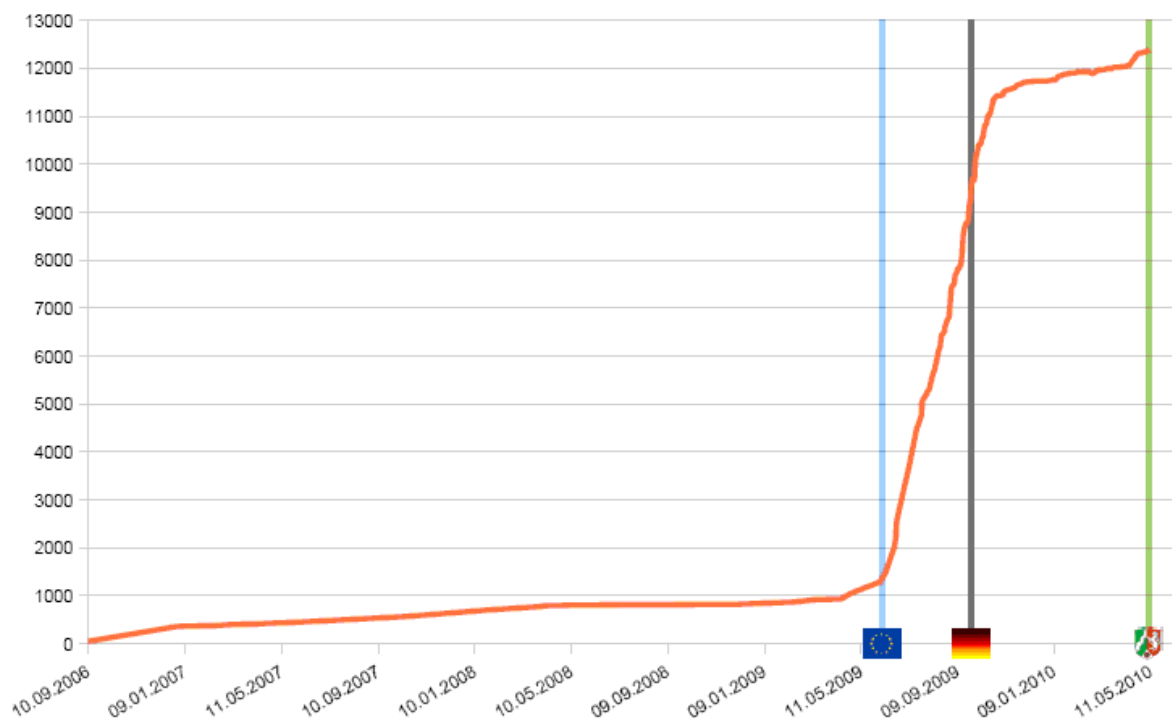
Rot: Mitglieder/Mio. EW

Grafik Stand 15. Januar 2010

Daten und Fakten

Wachstum

Von 2006 bis 2009 stieg die Mitgliederzahl der Piratenpartei Deutschland langsam aber stetig an und erreichte im Frühjahr 2009 die 1000er Marke. Ab Mai/Juni 2009 setzte ein Mitgliederansturm ein, der bis Dezember 2009 anhielt. In knapp 7 Monaten explodierten die Mitgliederzahlen von 1000 auf 11000. Seit 5 Monaten setzt sich das Wachstum auf einem niedrigeren Niveau fort.



Mitgliederentwicklung seit Gründung

(Quelle: <http://wiki.piratenpartei.de/Mitglieder>)

blaue Linie: Europawahl

graue Linie: Bundestagswahl

grüne Linie: Landtagswahl NRW

Während besonders die Volksparteien mit dem Schwund ihrer Mitglieder zu kämpfen haben, kann die Piratenpartei Deutschland ein raketartiges Wachstum vorweisen.

Daten und Fakten

Baden-Württemberg

Der Landesverband Baden-Württemberg gliedert sich in die vier Regierungsbezirke Freiburg, Karlsruhe, Stuttgart und Tübingen. Bisher gründeten sich die Bezirksverbände Karlsruhe, Stuttgart und Tübingen. Der Bezirksverband Freiburg wird in Kürze folgen.

Die Gesamtmitgliederzahl des Landesverbandes schlüsselt sich wie folgt auf die Regierungsbezirke auf:

Freiburg: 231 Mitglieder

Karlsruhe: 503 Mitglieder

Stuttgart: 485 Mitglieder

Tübingen: 236 Mitglieder

(Quelle: <http://piraten.in/5t3>)

Der Bezirksverband im Regierungsbezirk Freiburg wird voraussichtlich am 06.06.2010 gegründet und umfasst die kreisfreie Stadt Freiburg, die Landkreise Ortenau, Emmendingen, Breisgau-Hochschwarzwald, Lörrach, Waldshut, Konstanz, Tuttlingen, Rottweil und Schwarzwald-Baar. Derzeit sind dort sieben Stammtische und Crews aktiv, weitere befinden sich in der Gründung.

Presseansprechpartner

Bundesverband

Bundespressestelle Piratenpartei Deutschland

Simon Lange / Pressesprecher und Leiter Bundespressestelle

Mail: presse@piratenpartei.de | Webseite: www.piratenpartei.de

Telefon: 030 / 60 98 97 510 | Fax: 030 / 60 98 97 519 | Mobil: 0171 / 552 3567

Postadresse:

Piratenpartei Deutschland

Pflugstraße 9a

10115 Berlin

Daten und Fakten

Landesverband Baden-Württemberg

Landespressestelle Baden-Württemberg

André Martens / Landespressesprecher

Mail: presse@piratenpartei-bw.de | Webseite: www.piratenpartei-bw.de

Piratenpartei Baden-Württemberg

Postfach 40 31

76025 Karlsruhe

Bezirksverband Karlsruhe

Bezirkspressestelle

Bernd Eckenfels / Politischer Geschäftsführer

Mail: presse@bzv-ka.piratenpartei-bw.de

Webseite: http://wiki.piratenpartei.de/BW:Bezirksverband_Karlsruhe/Presse

Tel/Fax: 0321 / 21284600 | Mobil: 0163 / 7267729

Piratenpartei Deutschland - Bezirksverband Karlsruhe

Postfach 21 10 02

76160 Karlsruhe

Bezirksverband Stuttgart

Bezirkspressestelle

Stefanie Kruse / Politischer Geschäftsführer

Mail: presse@piraten-bzv-stuttgart.de

Webseite: <http://piraten-bzv-stuttgart.de/presseanfragen>

Piratenpartei Deutschland - Bezirksverband Stuttgart

Postfach 10 37 11

70032 Stuttgart

Bezirksverband Tübingen

Bezirkspressestelle

Mail: presse@bzv.piratenpartei-tuebingen.de

Webseite: <http://www.bzv.piratenpartei-tuebingen.de/presse>

Piratenpartei Tübingen

Postfach 2206

72012 Tübingen